

Norddeutsches Symposium zum

Das Norddeutsche Symposium zu ausgewählten Kapiteln des 13. Ernährungsberichts findet in Kooperation mit der Hauptgeschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Ernährung, Bonn, statt

Standorte der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V.



13.

DGE-Ernährungsbericht

13.03.2017: Kiel

15.03.2017: Schwerin





Programm

Norddeutsches Symposium zum 13. DGE-Ernährungsbericht Neues aus Wissenschaft und Forschung

Was und wie viel wird in Deutschland gegessen? Wie verändern sich das Ernährungsverhalten und die Versorgung der Menschen? Werden Ernährungsempfehlungen umgesetzt? Welche Maßnahmen sind notwendig, um die Gesundheit der Menschen zu fördern? Die Ernährungsberichte der DGE dienen Ernährungsfachkräften als wissenschaftlich fundierte, objektive Informationsquelle.

Im 13. Ernährungsbericht werden neben den aktuellen Erkenntnissen zur Ernährungssituation und dem Koch- und Essverhalten auch die Chancen der Prävention durch die Ernährung bewertet..

Im Seminar werden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse präsentiert und die Bedeutung für die praktische Arbeit mit den Ergebnissen diskutiert.

14.00: Begrüßung

Dr. Petra Schulze-Lohmann (SH) Prof. Dr. Jörg Meier (MV)

14.15: Wie ist die deutsche Bevölkerung mit ausgewählten Nährstoffen versorgt?

Aktuelle Ergebnisse aus der "Studie zur Gesundheit Erwachsener in Deutschland" (DEGS-Studie) zur Versorgung mit Vitamin D, Folat, Natrium, Kalium und Jod.

Prof. Dr. Helmut Heseker, Universität Paderborn

14.45: So dick war Deutschland noch nie!

Das Körpergewicht ist viel zu oft viel zu hoch.

Prof. Dr. Helmut Heseker, Universität Paderborn

15:15: Frisch oder fertig: wie sieht das Kochverhalten der Deutschen aus?

Anja Borrmann, RKI, Berlin

16.00: Pause

16:30: "frei von"- Lebensmittel und vegetarische Ernährung: Aktuelle Entwicklungen im Lebensmittelverzehr in Deutschland.

Prof. Dr. Helmut Heseker, Universität Paderborn

17:15: Prävention durch Ernährung? Welches Potential haben fetter Fisch, Nüsse/ Mandeln und dunkle Schokolade?

Dr. Lukas Schwingshackl, Deutsches Institut für Ernährungsforschung, Potsdam-Rehbrücke

Teilnahmegebühr:

50.- 4

Die Veranstaltung wird mit Fortbildungspunkten von der Ärztekammer Schleswig-Holstein sowie der Apothekerkammer Schleswig-Holstein und mit 3 Fortbildungspunkten für die kontinuierliche Fortbildung von Zertifikatsinhabern der DGE, des VDD und des VDO_E anerkannt.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bei der jeweiligen DGE-Sektion an:

13.03.2017: Schleswig-Holstein, Kiel

www.dge-sh.de

E-Mail: kontakt@dge-sh.de

Tel: 0431/62706

Tagungsort: Deutsche Gesellschaft für Ernährung

c/o Max Rubner-Institut,

Hermann-Weigmann-Str.1, 24103 Kiel

15.03.2017: Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin

www.dge-mv.de

E-Mail: info@dge-mv.de

Tel: 0385/5213455

Tagungsort: Ministerium für Landwirtschaft und

Umwelt

Paulshöherweg 1, Raum 101

19061 Schwerin